

Variability of estimated daily iodine intake: The effect of intra- and inter-individual variability in iodine nutrition studies

Möglicher Einfluss täglicher Schwankungen der individuellen Jodeinnahme auf die Schätzung der gewöhnlichen Jodeinnahme in gesunden Frauen im gebärfähigem Alter.

Prüfer: Dr. Maria Andersson, Labor für Humanernährung, ETH Zürich

Probandinne für wissenschaftliche Studie gesucht

Für eine wissenschaftliche Studie suchen wir gesunde Nichtraucherinnen im Alter zwischen 18 und 44 Jahre deutscher Muttersprache oder mit guten Deutschkenntnissen oder Englischkenntnissen. Die Frauen sollten zudem weder schwanger sein noch zurzeit stillen.

Ziel der Studie: Wir möchten prüfen, wie sehr die individuellen Schwankungen der individuellen Jodeinnahme die Schätzung der Jodeinnahme auf Bevölkerungsebene beeinflusst.

Ablauf und Dauer der Studie: Die Studienteilnehmer werden zu einem Termin an das Labor für Humanernährung der ETHZ eingeladen. Am Studientag wird anhand eines Fragebogens die allgemeinen Einschlusskriterien abgeklärt. Körpergrösse und Gewicht werden gemessen und eine kleine Blutprobe via Nadelstich in die Fingerkuppe entnommen. Zudem werden die Teilnehmerin gebeten, eine Urinprobe zu sammeln. Die Studienvisite dauert circa 30 Minuten. Den Probanden wird zudem ein Urinsammel-Kit nach Hause mitgegeben, mit dem sie eine Woche später nochmals eine Urinprobe sammeln sollen und uns per Post mit einem vorfrankierten Couvert einsenden sollen.

Eine Unterstichprobe von 200 Freiwilligen werden gebeten zusätzlich noch eine 24 h Urinsammlung vornehmen soll und für eine zweite Studienvisite von ca. 30 Minuten mit einem Fragebogen und einer zusätzlichen punktuellen Urinsammlung ins HNL vorbeikommen soll.

Wir werden die Jod- und Kreatinin-Konzentrationen in allen Urinproben und die Schilddrüsenhormon-Konzentration im Blut messen.

Alle Daten werden **vertraulich** behandelt. Für die Versuchspersonen ergibt sich abgesehen vom Schilddrüsen-Funktionstest und der Hämoglobinmessung kein medizinischer Nutzen.

Die Teilnehmerinnen der Unterstichprobe werden als Entschädigung CHF 50 erhalten. Die übrigen Teilnehmerinnen erhalten keine Entschädigung.

Falls sie an einer Studienteilnahme **interessiert** sind und oben genannte Kriterien auf Sie zutreffen, nehmen Sie bitte **Kontakt** mit der Studien-Koordination auf:

Leonie Arns-Glaser, ETH Zürich, Schmelzbergstrasse 7, 8092 Zürich, Tel. 044 632 31 65, email violet@hest.ethz.ch

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass Ihre **Daten** bei Zustandekommen eines telefonischen Kontakts mit Frau Arns-Glaser **registriert** werden. Sollten Sie an einer Studienteilnahme nicht interessiert sein, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

Wünschen Sie **weitere Informationen**, wenden Sie sich bitte ebenfalls an die Studien-Koordination.